



Hubert Gorbach
 Radetzkystraße 2, A-1030 Wien
 Telefon +43 (1) 711 62-8000
 Telefax +43 (1) 713 78 76
 hubert.gorbach@bmvit.gv.at

Bundesministerium
 für Verkehr,
 Innovation und Technologie

GZ. 11500/20-CS3/03 DVR 0000175

Der Bundesminister

An den
 Präsidenten des Nationalrates
 Dr. Andreas Kohl
 Parlament
 1017 Wien

XXII. GP.-NR
 480/AB
 2003 -07- 23
 zu 486/13

Wien, 21. Juli 2003

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 486/J-NR/2003 betreffend die Veröffentlichung der Korridoruntersuchung zum Verkehrsausbau im Ennstal, die die Abgeordneten Anita Fleckl und GenossInnen am 4. Juni 2003 an mich gerichtet haben, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Frage 1:

Wie lautet die in der oben erwähnten Anfragebeantwortung angekündigte Vereinbarung über die Veröffentlichung des Ergebnisses dieser Untersuchung und wann wurde diese Vereinbarung geschlossen?

Antwort:

Wie sie im Einleitungstext ihrer Anfrage richtig zitieren, wird eine Vereinbarung über die Veröffentlichung zum gegebenen Zeitpunkt geschlossen werden. Das wird nach Vorliegen des endgültigen Schlussberichtes sein.

Frage 2:

Sieht diese Vereinbarung vor, dass die Erstveröffentlichung der Ergebnisse der Korridoruntersuchung durch den steirischen Verkehrslandesrat Leopold Schöggel an die Medien erfolgen soll?

Falls ja, wieso wurde diese Vorgangsweise gewählt?

Falls nein, wieso ist die Erstveröffentlichung trotzdem derart erfolgt und welche Konsequenzen werden Sie daraus ziehen?

Antwort:

Am 3.6.2003 wurde das vorläufige Ergebnis der Korridoruntersuchung von der Begleitgruppe - die sich aus Mitarbeitern des bmvit, der Länder Steiermark, Salzburg und des Auftragnehmers zusammensetzt - den Bürgermeistern des Ennstales vorgestellt.

Dies erfolgte deshalb, um die Reaktionen und Anregungen der Betroffenen in das Endergebnis einarbeiten zu können.

Die durch die mediale Präsentation von Arbeitsunterlagen durch Herrn LR Schöggel aufgetretenen Missverständnisse konnten im Zuge dieser Besprechung aufgeklärt werden.

GZ. 11500/20-CS3/03

Frage 3:

Gedenken Sie, den Mitgliedern des parlamentarischen Verkehrsausschusses die Korridoruntersuchung zur Verfügung zu stellen?

Falls ja, wann ?

Falls nein, warum nicht ?

Antwort:

Ich habe grundsätzlich vor, den Schlussbericht dieser Untersuchung zu veröffentlichen.

Mit freundlichen Grüßen

